

Der "Trostreiche Rosenkranz" ist eine Ergänzung zu den drei klassischen Rosenkränzen der katholischen Kirche. Als möglicher Wochentag zum Beten des Rosenkranzes wird der Sonntag vorgeschlagen.

Trostreiche Geheimnisse mit biblischer Vertiefung

Jesus wendet dir Sein Antlitz zu. Num 6,24-26; Sprich mit IHM.

Mit diesem Geheimnis nimm uns, o Maria, an der Hand und führe uns sicher in das Königreich deines Sohnes.

I. Vertiefung: Der als König herrscht

1. Du bist der Herrscher über die Könige der Erde. Offb 1,5
2. Du bist der Herrscher über die ganze Schöpfung. Offb 1,8
3. Dein Name ist größer als alle Namen. Phil 2,9
4. Alle beugen vor Deinem Namen ihre Knie. [1] Phil 2,10
5. Alle bekennen Dich als Herrn. Phil 2,11
6. Du bekleidest Dich als König mit Hoheit und umgürtest Dich mit Macht. Ps 93,1
7. Dein Thron steht fest seit Ewigkeit. Ps 93,2
8. Deine Gesetze sind fest und verlässlich. Ps 93,5
9. Dein Königtum ist nicht von dieser Welt. Joh 18,36
10. Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört auf Dich. Joh 18,37

[1] Geselle dich zu den Weisen und beuge deine Knie.

Mit diesem Geheimnis führe uns, o Maria, in unserem Handeln als Glieder des Leibes Christi.

II. Vertiefung: Der in seiner Kirche lebt und wirkt.

1. Du bist das Haupt Deiner Kirche. Eph 1,22
2. Deine Kirche ist von Dir erfüllt. Eph 1,23
3. Du bist mitten unter Deinen Jüngern, wenn sie sich in Deinem Namen versammeln. Mt 18,20
4. Du beauftragst die Jünger alle Menschen auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes zu taufen. Mt 28,19
5. Du bist unter uns alle Tage bis zum Ende der Welt. [2] Mt 28,20
6. Bitte wohne in unseren Herzen durch einen auf Liebe gegründeten Glauben. Eph 3,17
7. Dein Vater möge [3] doch mit Seiner ganzen Fülle in uns einziehen. Eph 3,19
8. Dein Vater gewährt alles, wenn zwei oder drei in Deinem Namen, o Jesus, bitten. Mt 18,19
9. Dein Vater kann mit Seiner Macht in uns viel mehr bewirken, als wir erbitten, geschweige denn uns ausdenken können. Eph 3,20
10. Dein Vater soll für ewige Zeiten durch Deine Kirche und durch Dich, o Jesus Christus, in allen Generationen [4] verherrlicht werden. Eph 3,21

[2] Jesus ist in der Eucharistie und im Tabernakel unter uns. Durch die Kommunion kommt er in unser Herz.

[3] Wer Jesus sieht, sieht seinen Vater und glaubt an seinen Vater. Joh 12,44-45

[4] Der Himmlische Vater ist der Vater der ganzen Menschheit.

Mit diesem Geheimnis führe uns, o Maria, sicher in unsere ewige Heimat.

III. Vertiefung: Der wiederkommen wird in Herrlichkeit.

1. Durch den Glauben an Dich, o Jesus, erlangen wir das Heil, das am Ende der Zeit [5] offenbart wird. 1 Petr 1,5,7
2. Gemäss Deiner Verheissung erwarten wir einen neuen Himmel und eine neue Erde. 1 Petr 3,11-13; Jes 65,17; 66,22; Offb 21,1
3. Dein besonderes Eigentum werden wir, wenn wir auf Deine Stimme hören und Deinen Bund halten. Ex 19,5
4. Dein Tag der Wiederkunft wird kommen wie ein Dieb. 2 Petr 3,9-10; Mt 24,43; 1 Thess 5,24
5. Du wirst zu einer Stunde kommen, in der wir es nicht erwarten. Mt 24,44
6. Du ermahnst uns für Deine Wiederkunft bereit zu sein. Mt 24,44
7. Wir warten selig hoffend auf Dein Erscheinen in Herrlichkeit. Tit 2,13
8. Als Gott des Friedens heilige und bewahre uns, o Jesus, damit wir ohne Tadel sind, wenn Du als unser Herr kommst. 1 Thess 5,23

Der "Trostreiche Rosenkranz" ist eine Ergänzung zu den drei klassischen Rosenkränzen der katholischen Kirche. Als möglicher Wochentag zum Beten des Rosenkranzes wird der Sonntag vorgeschlagen.

- 9. Du wischst alle Tränen von unseren Augen ab. Offb 21,4; Jes 25,8; 1 Kor 15,26; Jes 35,10**
10. Deine Worte sind zuverlässig und wahr. Offb 21,5; Jes 6,1; 43,19 G; 2 Kor 5,17

[5] Das «Ende der Zeit» hat mit dem Kommen Jesu begonnen; es wird sich vollenden bei der «Offenbarung Jesu Christi», bei seiner Wiederkunft am Ende der Tage.

Mit diesem Geheimnis hilf uns, o Maria, in unserem irdischen flüchtigen Leben auf das zu bauen was wirklich wertvoll ist und ewig bleibt.

IV. Vertiefung: Der richten wird die Lebenden und die Toten.

1. Du richtest den Erdkreis gerecht. Ps 96,13
2. Du richtest die Nationen so wie es recht ist. Ps 98,9
3. Du wirst jedem vergelten wie es seine Taten verdienen. [6] Jes 6,1; 43,19 G; 2 Kor 5,17
4. Du gibst als gerechter Richter jenen den Kranz der Gerechtigkeit, die sehnsüchtig [7] auf Dein Erscheinen warten. 2 Tim 4,8
5. Alle Länder der Erde sollen jauchzen und sich freuen, wenn Du als gerechter Richter kommst. Ps 98,4-9
6. Deine Gnade erzieht uns dazu uns von der Gottlosigkeit und den irdischen Begierden loszusagen. Tit 2,11-12
7. Deine Gnade erzieht uns dazu in dieser Welt besonnen, gerecht und fromm zu leben. Tit 2,12
8. Bitte erforsche und prüfe mich. Ps 139,23
9. Bitte schau bei mir hin, ob ich auf einem Weg bin, der Dich kränkt. Ps 139,24
10. Bitte leite mich auf dem Weg der Ewigkeit. Ps 139,24 EÜ16

[6] Jak 2,12f: Darum redet und handelt wie Menschen, die nach dem Gesetz der Freiheit gerichtet werden. Denn das Gericht ist erbarmungslos gegen den, der kein Erbarmen gezeigt hat. Unsere Barmherzigkeit aber triumphiert über das Gericht. Vgl. Mt ,7

[7] Offb 22,20: Das Buch der Offenbarung schliesst mit dem sehnsuchtsvollen Ruf «Amen. Komm Herr Jesus!»

Mit diesem Geheimnis hilf uns, o Maria, dass wir immer mehr der Vorsehung Gottes vertrauen, trotz all unserem Versagen.

V. Vertiefung: Der alles vollenden wird. [8]

1. Du hast Deinen Vater auf der Erde verherrlicht und das aufgetragene Werk zu Ende geführt. Joh 17,4
2. Du bittest Deinen Vater den Gläubigen *dieselbe* Einheit in Gott zu schenken, wie sie Vater und Sohn leben. Joh 17,21-22
3. Du bittest Deinen Vater die Gläubigen in der göttlichen Einheit zu vollenden, damit die Liebe des Vaters offenbar wird. Joh 17,23
4. Du willst all die Deinen bei Dir haben, damit sie Deine Herrlichkeit sehen. Joh 17,24
5. Wir sollen mit Dir die Herrlichkeit des Vaters loben. Eph 1,12-14; Kol 1,22
6. Dein Vater will alles, was im Himmel und auf Erden ist in Dir, o Jesus Christus, vereinen. Eph 1,10; Kol 1,20
7. Deines Vaters Liebe reicht, soweit der Himmel ist. Ps 36,6 EÜ16
8. Wir dürfen ins Haus Deines Vaters zurückkehren. Ps 23,6
9. Bei Deinem Vater ist die Quelle allen Lebens. Ps 36,10
10. Wir sehen im Licht Deines Vaters das Licht. Ps 36,10

[8] Dieses Geheimnis heisst bei Jossen „Der die erlöste Schöpfung dem Vater übergeben wird“. Die anderen Geheimnisse sind identisch mit dem Trostreichen Rosenkranz gemäss „Der Sakristan“.

Tipp: Falls du privat betest, halte nach jedem Zehner ein und verspüre dein inneres Nachschwingen, verkoste es in aller Stille. Wenn es nachlässt, fahre weiter.

Quellen: "Der Rosenkranz, das Leben Jesu beten" M. Jossen, Pattloch 1985, und "Der Sakristan", August 1995; Einführung dieses Rosenkranzes im Gebet- und Gesangbuch «Gotteslob» 1975; Zusammenstellung der Bibelzitate und deren Ausformulierung als Geheimnis sowie Formulierung der Einleitungsbitten von F. Bachmann, CH-Goldau